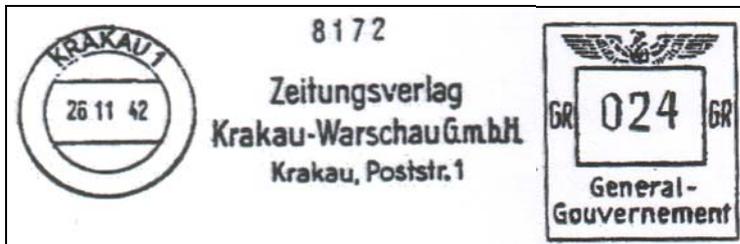


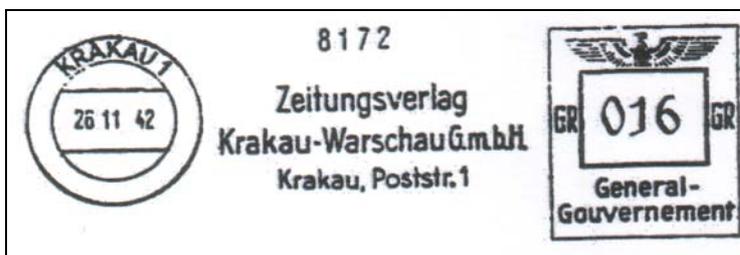
3 Absenderfreistempel A3: Zeitungsverlag Krakau – Warschau G.m.b.H.

3.1 Die Absenderfreistempel A3

3.1.1. Abbildung der Stempel (Stempel zur besseren Abbildung aufbereitet)



A3a



A3b

3.1.2. Verwender der Maschine

Zeitungsverlag Krakau - Warschau GmbH, Krakau, Poststr. 1 (Krakau 1)

3.1.3. Stempelungszeitraum

A3a: Nachgewiesener Verwendungszeitraum 12.01.43 – 14.10.43

A3b: Nachgewiesener Verwendungszeitraum 24.11.42 – 28.10.44

3.1.4. Maschinentyp

A3a: Francotyp C (G) Gotische Wertziffern mit hoher Zählziffer

A3b: Francotyp C (E): Einheitswertziffern mit hoher Zählziffer

Die nachgewiesenen Typenunterschiede zeigen, dass der Zeitungsverlag Krakau-Warschau zwei Maschinen gleichzeitig im Einsatz hatte.

A3b: Lt. Archivkarte wurde dieser AFS am 23.10.1942 ausgeliefert. Es handelt sich um eine Francotyp C Maschine (Nr. C 8922), erstmals ausgeliefert am 22.03.34, an Boleslaw Baher mit dem Klischee „Ilustrowany Kurjer Codzienny, Krakow (FA-028)“. Nach Einbau eines neuen Sperrrades durch den Vertreter wurde diese Maschine an den Zeitungsverlag Krakau-Warschau ausgeliefert. Ein zweites Klischee für die Krakauer Zeitung (A4b) wurde zum gleichen Datum mit dieser Maschine mitgeliefert.

3.1.5. Veröffentlichungen zum Absenderfreistempel

Keine bekannt.

Zum 1. Januar 1941 wird die

WARSCHAUER ZEITUNG

mit ihrem Schwesterblatt, beide bisher inhaltlich schon gleich, zu einer einzigen grossen Zeitung des Generalgouvernements — der Bedeutung Krakaus entsprechend — zur

KRAKAUER ZEITUNG

vereint. Ihre anerkannten Leistungen haben ihre Europa-Verbreitung gesichert. Durch die ab Januar als Monatsbeilage zur Krakauer Zeitung neu erscheinende

WEICHSEL-ILLUSTRIERTE

gibt sie einen weiteren Beweis ihres Leistungswillens.

Verlangen Sie die „Krakauer Zeitung“ bei Ihrem Zeitungshändler. Im Postbezug kostet sie RM. 2.40 zuzüglich Bestellgeld. Probenummern unverbindlich vom Zeitungsverlag Krakau-Warschau GmbH, Krakau.

Anzeige Dezember 1940

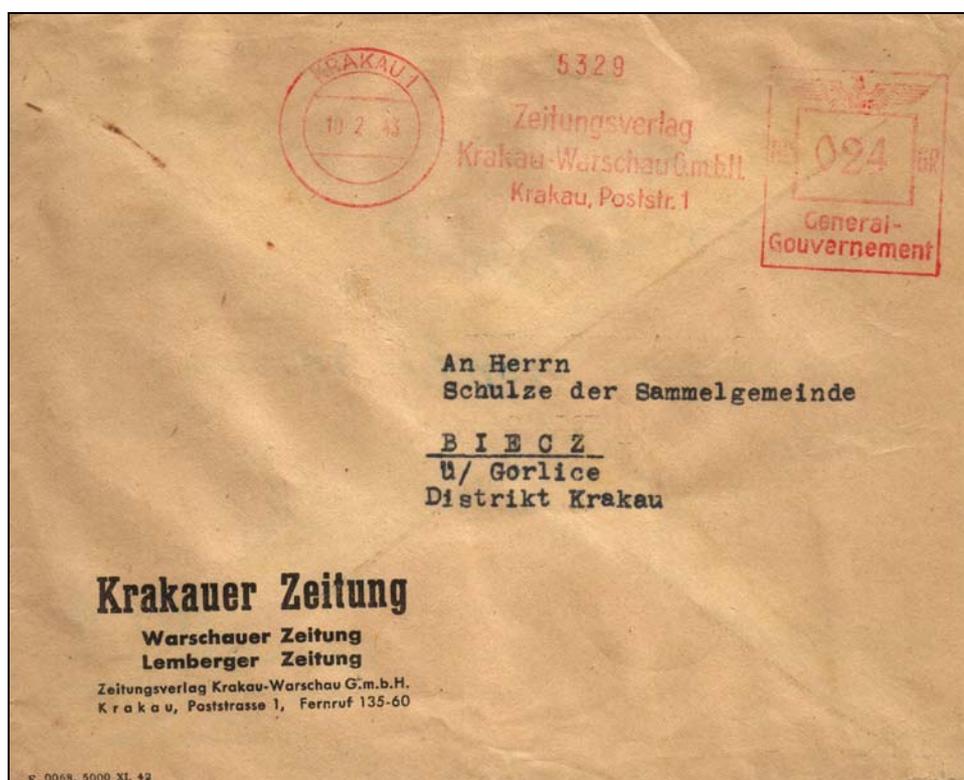


Ansichtskarte des Gebäudes der Krakauer und Warschauer Zeitung

3.1.6. Besonderheiten



A3a portogerecht auf Zeitungsstreifenband



Brief der Krakauer Zeitung nach Biecz mit A3b